



**IFS Highlight für Praktiker:**

## **US-Re-Exportkontrollrecht - Basis-Workshop für Einsteiger**

**am Mittwoch, 23. September 2020**

**in 55118 Mainz, Feldbergstr. 23, IFS – Tagungcenter**

von 9.30 h – 17.00 h

### **REFERENT**

#### **Manuel MÜLLER**

Diplom-Wirtschaftsjurist,

Infineon Technologies AG  
Neubiberg

Spezialisiert auf US Recht

### **Was bietet dieser Basis-Workshop:**

In dieser Veranstaltung erhalten die Teilnehmer einen fundierten umfassenden Einblick in das amerikanische Außenwirtschaftsrecht. Es werden einerseits die Grundlagen erläutert, andererseits auch die wichtigen speziellen Themen wie z.B. Software/ Verschlüsselung, Secondary Incorporation Principle vermittelt.

Die Veranstaltung bleibt in jedem Fall immer praxisnah, da der Dozent auf seine jahrelange Erfahrung in Unternehmen zurückgreift und diese in das Seminar einbindet.

Dem Dozenten ist es wichtig das Thema verständlich und praxisnah zu erklären und auch ausreichend Zeit für Fragen der Kursteilnehmer, die jederzeit gestellt werden können (auch im Vorfeld per Email), einzuplanen.

Das Angebot wendet sich an Praktiker, welche in Ihrem Unternehmen von den US-Exportkontrollregeln betroffen sind.

**Weitere Kurse finden Sie im Internet.  
Streng limitierte Teilnehmerzahl.**

### **Teilnahmegebühr:**

530,00 Euro (= für Frühbucher) bzw. 580,00 Euro, je zzgl. 19% USt  
Veranstaltungs- und Anmeldekonditionen finden Sie im Internet.

IFS e.V.  
Feldbergstr. 23  
55118 Mainz

Tel. (0 61 31) 22 22 80  
Fax (0 61 31) 22 22 10  
e\_Mail: info@ifs-info.de

**In diesem Jahr bieten wir Ihnen wieder den erfolgreichen Basis-Workshop an, in dem insbesondere auch interessante Fälle aus der Praxis des US-Exportkontrollrechtes Gegenstand sind. Ausgiebig werden Grundlagen erörtert und anhand von Beispielen, der Umgang mit den diversen amerikanischen Listen per Selbststudium geübt und gemeinsam die Lösungswege und Lösungen besprochen.**

**Die Teilnehmerzahl ist streng limitiert, um den Lernerfolg zu optimieren.**

Dieser Basis-Workshop behandelt insbesondere folgende Themen:

- US-Exportkontrollrecht: Wann ist das US-Recht zu berücksichtigen?
- Systematik / Logik des US-Rechts (zuständige Behörden, Gesetze u d Vorschriften, Güterlisten, License Exceptions)
- Neuerungen im US-Recht
- Software und Verschlüsselung
- Übungen und Fallbeispiele (OFAC „50% Regel“, De-Minimis-Regel, Genehmigungsfindung/Commerce Control List /Country Chart)
- Fragen, Diskussion
- Anerkanntes Teilnahmezertifikat

*Hinweis:*

Die Teilnehmerzahl ist streng limitiert. Die Gruppenarbeit wird von dem Referenten begleitet. Die Einarbeitung und Erweiterung der Themengebiete aus aktueller Sicht des Rechtsgebietes behalten wir uns vor. Gerne können auch vorab Fallbeispiele – welche selbstverständlich anonymisiert werden – zur Bearbeitung eingereicht werden.

Am 19.11.2020 bieten wir einen fortgeschrittenen Workshop an. ITAR auf Anfrage.

Änderungen aus Aktualitätsgründen vorbehalten.

\*\*\*\*\*

Weitere Veranstaltungen finden Sie im Internet unter [www.ifs-institut.de](http://www.ifs-institut.de)

IFS e.V.  
Feldbergstr. 23  
55118 Mainz

Tel. (0 61 31) 22 22 80  
Fax (0 61 31) 22 22 10  
e-Mail: [info@ifs-info.de](mailto:info@ifs-info.de)